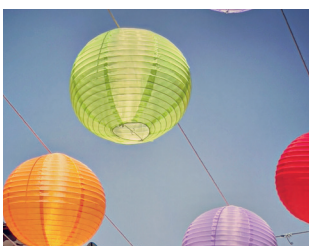
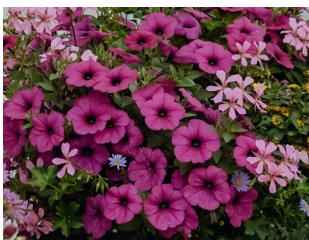


STADT ABENSBERG PRÄSENTIERT

SOMMERLAUNE





INHALT

3	EDITORIAL
5	DORNEN AM ROSENSTRAUCH
6	EIN ABEND VOLLER KUNST, MUSIK & GENUSS
8	CIAO CIAO CENTER
9	SOMMERLAUNE GOES FREIBAD
10	DOLCE VITA
12	DEMOKRATIE BRAUCHT PLATZ
13	JA, MIA SAN MIM RADL DO
14	25 JAHRE NADELKISSEN
16	HALLO SONNE
18	JAZZCLUB IN SOMMERLAUNE
20	VOLLE KRAFT VORAUSS
22	WERDE 53. GILLAMOOS DIRNDLKÖNIGIN!
23	THEATER & FÜHRUNGEN
24	KALENDER

EDITORIAL

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sommer, Sonne, Sonnenschein und so vieles mehr – mit großer Freude erfüllt mich die Vorfreude auf die warme Jahreszeit angesichts dessen, was mein Team und ich wieder für Sie zusammengestellt haben. Mit diesem SommerLauneHeft bieten wir Ihnen wie gewohnt den Überblick über sämtliche Veranstaltungen an Stadt- und Aventinusplatz und zahlreiche weitere Höhepunkte.

Anlässlich des 60. Geburtstages unseres Freibades möchten wir gerne, wie bereits angekündigt, zusammen mit Ihnen feiern. Wir stellen Ihnen das Programm vor und laden Sie recht herzlich ein, einen ebenso unvergesslichen wie entspannten Tag in unserem schönen Bad bei freiem Eintritt zu genießen.

Bleiben wir doch bei den Festen: Eine der größten und beliebtesten Veranstaltungen in Abensberg ist inzwischen sicherlich der KunstNachtMarkt, der in diesem Jahr ein Sommernachtserlebnis der ganz besonderen Sorte verspricht. Es ist alles bestens vorbereitet – fehlt nur noch die laue Sommernacht, und Sie!

Im Juli dann heißt es wieder historisch, lebendig, anders: In Absprache mit den Bürgerfest-Vereinen habe ich veranlasst, dass der Pflasterzoll endgültig historisch ist. Ab diesem Jahr ist auch der Veranstaltungsbereich in Schlossgarten und Burggraben frei zugänglich. Ebenso die LiebesinselBühne,



1. Bürgermeister
Dr. Bernhard Resch

die wir zum zweiten Mal in Folge unter der Regie von Pop-Musikbeauftragtem Michael „Air“ Hofmann und in Zusammenarbeit mit dem JUZ zum Beben bringen. Alle Infos, wie immer in diesem Heft.

Neben all der Feierei berichten wir über andere Herzensthemen: Beispielsweise über das neue Projekt der Inside Out-Initiativgemeinschaft, die letztes Jahr mit ihrer Aktion für Aufsehen weit über die Stadtgrenzen hinaus sorgte. Während letztes Jahr am Herzogskasten Gesicht für die Demokratie gezeigt wurde, haben sich die Organisatoren heuer etwas Neues einfallen lassen. Und natürlich möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal bei der Familie Geltl bedanken, mit der wir eine ganz besondere Ära erleben durften.

Ich wünsche Ihnen von Herzen viele sommerliche und unvergessliche Erlebnisse.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister
Dr. Bernhard Resch

■ Impressum

Herausgeber

Stadt Abensberg
Stadtplatz 1, 93326 Abensberg
www.abensberg.de
wirtschaft@abensberg.de
09443 9103 180

V.i.S.d.P.

Carolin Wohlgemuth

Redaktion

Julia Bail, Silvia Fränkel,
Karin Vogt, Carolin Wohlgemuth

Druck

kelly-druck GmbH, Abensberg

Bildnachweis

Julia Bail
Walter Eberl
Michael Glashauser
Marco Holzhäuser
pixabay
Dirk Rutenbeck
Julia Seidl
Anton Supritz

Titelbild

Carolin Wohlgemuth

Keine Haftung bei Druckfehlern.





DORNEN AM ROSENSTRAUCH

Wir haben uns doch alle schon zwangsweise irgendwie damit arrangiert, dass uns der Blick auf das alltägliche Weltgeschehen die Tränen in die Augen treibt und die schiere Hilflosigkeit unseres Seins vor Augen führt. Die gute Nachricht ist: Jetzt kommt der Sommer, der mit viel Sonnenschein die Vitamin D Produktion anregt und so die Stimmung hebt, theoretisch zumindest. Wenn natürlich alles staubtrocken ist, was sich ja leider in den letzten Wochen bereits abgezeichnet hat, ist das natürlich auch wieder traurig. Und haben sie nicht eh einen Hitze- und Dürresommer angekündigt? Das wäre natürlich übel, vor allem für vulnerable Gruppen, für Natur und Landwirtschaft. Aber was hilft es, wenn wir uns den Kopf zermartern, das Wetter können sie ja manchmal auch nicht für die nächsten Stunden richtig vorher-sagen ... Wir sollten alle mal den Blick auf Positives richten: Laue Sommernächte und viele von Regen und Unwettern verschonte Veranstaltungen. Die Baustelle an der Abensbrücke im Zeichen des Endspurtes. Der Anblick des mit pinken Rosen gespickten Busches beim Aufgang zum Schlossgarten. Der neue Papst, vielleicht kann ja der was ausrichten. Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt. Und wir? Was bleibt uns? Wir haben es immerhin in der Hand, unser nächstes Umfeld zu gestalten, und den Nächsten zu behandeln wie wir gerne selber behandelt werden möchten nur mal so als alte Idee, die doch jeder von uns acht Milliarden nur einfach zu leben bräuchte. Theoretisch. Und selbst angesichts des drohenden Weltuntergangs sind wir besser beraten, uns zum Beispiel mit der Platzhalter für Demokratie Aktion für eine erfreuliche gesellschaftliche Weiterentwicklung einzusetzen als uns gar biedermeierlich in das sprichwörtliche Schneckenhaus zurückzuziehen. Schließlich wusste angeblich schon Luther: „Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“. Auch wenn er das vermutlich nie gesagt hat, so ist es doch eine schöne, zeitlose Idee: Also geht raus, feiert, engagiert euch, habt euch lieb und pflanzt ein Bäumchen. Es muss kein Apfelbaum sein.

EIN ABEND VOLLER KUNST, MUSIK & GENUSS



Unser überregional bekanntes Sommernachtshighlight steht wieder vor der Tür: Am Freitag, den 6. Juni, ab 18 Uhr verwandelt sich der Stadtgraben in eine stimmungsvolle Kunstmeile unter freiem Himmel. Der Kunstweg entlang des frisch sanierten Stadtmauer-Areals erstrahlt in buntem Licht und lädt Besucherinnen und Besucher ein, in eine ganz besondere Atmosphäre einzutauchen. Die Kunstlounge bietet kreativen Raum für regionale Künstlerinnen und Kunsthandwerkerinnen – von Bodypainting mit Roland Oberndorfer alias Airol über Styling-Highlights mit Dana Wittmann bis hin zu einem Live-Fotoshooting. Musikalisch begleitet wird der Abend von Bloach Blech, Enzian und Marian Redhox – für Stimmung ist garantiert gesorgt. Auf dem Handwerkermarkt präsentieren rund 50

Aussteller*innen ihre einzigartigen Werke. Wer handgefertigte Unikate liebt, wird hier sicher fündig: Das Angebot reicht von Acrylgemälden, Schmuck, Taschen und Kleidung über Wohnaccessoires und Gartendekoration bis hin zu kunstvoll gedrechseltem – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Für das leibliche Wohl sorgen der Weinverein, Bernhard Bauer mit seinem Team sowie Pizza Palooza mit leckeren Spezialitäten und kühlen Getränken.

Rund um den Stadtplatz

Auch in der zentralen Innenstadt ist einiges geboten: Der Stadtmarketingverein MiA bewegt e.V. mit dem 1. Vorsitzenden Walter Tuscher hat ein abwechslungsreiches Programm für den Stadtplatz und die angrenzenden Straßen auf die Beine gestellt. In der

À la Carte beim Kunstkreis

Im eindrucksvollen Ambiente des Kreuzgangs lädt der Kunstkreis e.V. zu seiner diesjährigen Jahresausstellung unter dem Titel „À la Carte“ ein. Zahlreiche Werke unterschiedlichster Künstler aus und um Abensberg zeigen kreatives Schaffen. Die einzigartigen Ausstellungsstücke sind auch im Rahmen des Kunstnachtmarkts von 18 bis 23 Uhr zu besichtigen.

Sa 31. Mai, 07. Juni 2025 | 13 - 18 Uhr
 So 25. Mai, 01. & 08. Juni 2025 | 13 - 18 Uhr
 Fr 06. Juni 2025 | 18 - 23 Uhr
 Mo 09. Juni 2025 | 13 - 18 Uhr



Ulrichstraße erwarten euch den ganzen Abend über verschiedene Darbietungen, während am Aventinussplatz die Band LIAB-Lostinabar für Stimmung sorgt. Auf dem Stadtplatz selbst sorgt Livemusik für gute Laune. Die Altstadtgastronomie und zahlreiche Essensstände übernehmen die Bewirtung. Im Rahmen der langen Einkaufsnacht bleiben die Geschäfte bis 23 Uhr geöffnet – mit tollen Aktionen und attraktiven Angeboten zum Stöbern und Shoppen.

Stadtmuseum am KNM

Das Stadtmuseum hat an diesem Freitag bei freiem Eintritt bis 21 Uhr geöffnet. Für alle, die bisher noch nicht die Sonderausstellung "Zum Zug gekommen!" besuchen konnten, gibt es gute Nachrichten: Die Ausstellung wurde bis zum 8. Juni verlängert ;-) Zudem

lädt ein Büchertisch mit Katalogen und Publikationen des Stadtmuseums – kostenlos auf Spendenbasis – zum Stöbern ein. Am Stadtgraben im Bereich der Kunstlounge kommen die kleinen Gäste voll auf ihre Kosten und können ihre Kreativität beim Malen ausleben. Im Haus in der Mauer sammeln die Platzhalter für Demokratie eure Statements für eine Lasershow am Herzogskasten (siehe S. 12).

Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend mit euch – hoffentlich bei traumhaftem Sommerwetter!



CIAO CIAO CENTER

Abschied vom Club Center – Ein Kapitel geht zu Ende

Als im November 2024 die Nachricht die Runde machte, dass das Club Center Abensberg schließen würde, konnten viele es zunächst nicht fassen. Zu oft war zuvor gemunkelt worden, die Familie Geltl werde den Betrieb einstellen – doch stets ging es weiter. Doch diesmal war es endgültig: Petra und Hans Geltl wollten und konnten nicht mehr weitermachen.



Zahlreiche Versuche, das Ehepaar zu überzeugen, das Center doch noch weiterzubetreiben, scheiterten. Ihre Tochter Ines wurde ins Gespräch gebracht, ob sie die Disco nicht nebenbei weiterführen wolle. Doch es war klar: Eine Disco lässt sich nicht einfach „nebenbei“ betreiben, selbst wenn sie nur drei Tage die Woche geöffnet hat.

Trotz ihrer jugendlichen Ausstrahlung zehrt das Nachtleben an den Kräften von Petra Geltl und mit fast 62 Jahren ist es nicht mehr so einfach, das durch-

zuhalten. Sie stellte fest, dass sie nun endlich mit ihrem Hans, der bald 72 Jahre alt wird, in den mehr als wohlverdienten Ruhestand gehen wolle. Seit November 2024 wurden viele „letzte Male“ gefeiert, Bands wie Luis Trinkers Höhenrausch verabschiedeten sich mit grandiosen Konzerten, Stammgäste tanzten die Nächte durch und tranken die eine oder andere Runde mit dem lieb gewonnenen Center-Personal. Am 16. und 17. Mai 2025 war es dann soweit: Das letzte Wochenende im Club Center stand bevor. Als Ines Geltl am Samstag um 4:30 Uhr ein letztes Mal „Wer hat an der Uhr gedreht“ auflegte, kullerten bei vielen Gästen die Tränen.

Mit dem Ende des Club Centers verliert Abensberg nicht nur eine Disco, sondern ein Stück Geschichte. Über 40 Jahre lang begleiteten Petra und Hans Geltl Generationen von Feierwütigen bei der ersten großen Liebe, dem ersten Herzschmerz, dem ersten Kuss – sei es verstoßen an der Bar oder direkt auf der Tanzfläche. Viele fanden hier ihren Lebenspartner und aus so manchem Abend im Center entstand eine Familie. Auch das Personal fand im Center nicht nur einen Arbeitsplatz, sondern eine zweite Familie. Alles hat ein Ende, so auch die über 40jährige Ära der Familie Geltl im Club Center Abensberg. Wir wünschen Petra und Hans Geltl einen wundervollen Ruhestand und freuen uns darauf, sie künftig als Gäste bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen – denn nun können auch sie endlich das Nachtleben außerhalb ihrer eigenen Disco genießen. Und auch wenn der Abschied vom Center schmerzt, so gibt es Hoffnung: Die alten Mauern werden nicht leer bleiben. Wir wünschen Tilo Mahling einen guten Start im Herbst 2025 und hoffen, dass er die Tradition des Club Centers fortführt.

Text | Melanie Schlauderer

SOMMERLAUNE GOES FREIBAD



Kommt am Samstag, den 21. Juni ins Abensberger Freibad und verbringt einen tollen Tag bei freiem Eintritt! Ab 12:00 Uhr startet unser Kinderprogramm mit vielfältigen Mitmachangeboten der DLRG und der TSV Delphine Abensberg. Für den kleinen und großen Hunger gibt es ab 16:00 Uhr leckeres Catering mit der Burgeresi. Spass im Wasser gibt es diesem Tag sogar bis 21:00 Uhr, sodass ihr wirklich ausgiebig das kühle Nass genießen könnt.

Zusätzliche Highlights sind der Menschenkicker vom JUZ und ein Wasserparcours im mittleren Becken – perfekt für Action und Spaß für alle Altersgruppen. Ab 18:30 Uhr umrahmt dann Clarissa Forster mit Begleitung musikalisch die Veranstaltung und sorgt mit sommerlichen Klängen für das passende Ambiente.

Wir freuen uns auf einen sonnigen Tag voller Sommerstimmung und gemeinsamen Wasserspaß. Herzlichen Dank an die DLRG und die Delphine für die tatkräftige Unterstützung bei Bewirtung und Rahmenprogramm.

Bitte beachtet, dass das Event bei Unwetterwarnung entfällt.

DLRG & TSV Delphine Abensberg

Ab 12 Uhr
Kinderprogramm im Schwimmerbecken

12 bis 19 Uhr
Schwimmabzeichenabnahme
Deutscher Schwimmpass

12 bis 15 Uhr
Stadtmeisterschaft über 50 m Kraulen

12 bis 16 Uhr
Spielerallye

16 bis 17 Uhr
Technikfehlerkorrektur Kraulen

17 bis 18 Uhr
Turmspring-Meisterschaft

Mach mit beim Gewinnspiel um eine Familienkarte für die Badesaison 2026. Wirf die richtige Lösung am Samstag in die Box an der Freibadkasse. Die Verlosung findet gegen 20 Uhr vor Ort statt.

Wie viele m³ Wasser passen ins große Becken?

Vor- & Nachname

Anschrift

Email

Telefon

m³

DOLCE VITA



Traditionell um den ersten Sonntag im Juli steht unser Bürgerfest im Kalender; auch heuer trifft bewährte Tradition auf die zweite Auflage der Liebesinselbühne und kleine Neuerung. Packt die Groschenbeutel weg und lasst die Taler für Feines und Frohes rollen – der Schlossgarten öffnet heuer seine Pforten ohne einen Pflasterzoll. Stürmt das Festgelände, als gäbe es kein Morgen – aber bitte mit Anstand!

Am Samstag übernimmt nach dem Einzug in den historischen Schlossgarten Bürgermeister Dr. Bernhard Resch die offizielle Eröffnung. Unser Dank gilt den Abensberger Vereinen – Aventinus Buam, DLRG, Bogenschützen des FSV Sandharlanden, Königlich privilegierte Feuerschützen –, die sich alljährlich mit großem Engagement beteiligen, sowie Mike Schindler mit der Truppe von den Perle dei Colli Berici und Fabrizio, welche die Gäste mit ihren Schmankerln verwöhnen. Für eine entspannte Atmosphäre am Abend sorgt die Musikgruppe "Laaber ned" – dazwischen die Feuershow der Omschberger Feierdeifen. Unten im Burggraben begleitet Herman Bäuml mit seinem Piano den Abend. Am Aventinusplatz spielt Harp & Strings. Wer mehr Laut und Licht möchte, ist am Stadtplatz bestens aufgehoben: Midlife Crisis heizen dem Publikum kräftig ein.

Der Sonntag beginnt traditionell mit einem ökumenischen Gottesdienst umrahmt vom Chor PiMaBriMa. Danach geht es gemütlich über zum Frühschoppen mit den Heislratz'n und den Höllentalern. Den Abend ausklingen lasst ihr mit den Verhunackldn. Im Burggraben unterhalten die Not'nquetscher und die Formation Grünthal die Gäste.

Seit geraumer Zeit gehört ab Sonntagmittag die große Bühne am Stadtplatz unter der Leitung von Stephanie Adler den Schülern der Johann-Turmair-Realschule, die engagiert und mit Vollgas zuverlässig für Stimmung garantieren. Wer beim Stadtradeln heuer das Siegereckchen besteigt, erfährt Ihr ebenfalls hier bei der Preisverleihung. Danach ist es Zeit für die Darbietung der Stadtkapelle. Nach Kunstnachtmarkt und Unsinnigem Donnerstag macht die Band „GinPhonic“ ihren Veranstaltungskatalog komplett bringt den Stadtplatz zum Beben.

Auch für unsere kleinsten Gäste wieder einiges geboten: Von Hüpfburg über Basteln und Kinderschminken ist für jeden etwas dabei. Lasst euch auch von Christoph dem Hofzauberer verzaubern oder schaut gespannt zu, wenn Honor et Fides ihre Schwertkämpfe präsentiert.

Wir freuen uns auf euch!

BÜRGERFEST



LiebesinselBühne

Die Premiere hat es im letzten Jahr leider etwas verregnet, dafür starten wir heuer nochmal richtig durch und hoffen, dass Petrus auf unserer Seite ist! Die LiebesinselBÜHNE am Samstag ist ein neues Highlight, das besonders die junge Generation ansprechen soll. In Zusammenarbeit mit Michael Hofmann von PopInfo Niederbayern, dem Jugendbeirat und dem Jugend- und Kulturzentrum wurde dieses Projekt im Vorjahr ins Leben gerufen. Am Samstag ab 16 Uhr verwandelt sich die Liebesinsel in einen kreativen und musikalischen Treffpunkt. Neben einem abwechslungsreichen Musikprogramm mit niederbayerischen Nachwuchskünstlern, gibt es zahlreiche Mitmachaktionen, wie einen Trockenblumenworkshop mit Anna-Lena Ostler von belamlgspusi, Makramee-Schlüsselhängern-Basteln, Stofftaschen bemalen uvm. Zudem gibt es eine kleine Infomeile über lokale Jugendvereine. Wenn auch euer Verein sich präsentieren möchte, meldet euch gerne unter touristik@abensberg.de!

DEMOKRATIE BRAUCHT PLATZ

... und uns alle!

Mit dem neuen Kulturprojekt „Platzhalter für Demokratie, Vielfalt und Toleranz“ knüpft die Abensberger Initiativgemeinschaft in Kooperation mit dem Stadtmuseum Abensberg an die erfolgreiche Kunstinstallation „InsideOut Abensberg“ an und setzt erneut mit künstlerischer Kraft und bürgerlichem Engagement ein kraftvolles Zeichen für unsere demokratischen Grundwerte.

Drei Aktionen bilden vorerst das Eröffnungsereignis zur Kulturreihe, deren Auftakt am Abend des 2.

August 2025 geplant ist: Unter dem Motto ZEICHEN SETZEN hat der Abensberger Künstler Klaus Schwendner eine Skulptur geschaffen, die im Schlossgarten installiert wird. Sie soll ein Zeichen setzen für Offenheit, Vielfalt und Miteinander. Sie lädt dazu ein, stehen zu bleiben, nachzudenken und miteinander ins Gespräch zu kommen über das, was unsere Gesellschaft zusammenhält.

Parallel dazu wird ein spontaner, offener Pop-up Chor als musikalisches Statement für Frieden, Freiheit und Vielfalt durch die Stadt klingen und STIMME ERHEBEN. Bürgerinnen und Bürger sind eingela-



den, sich gemeinsam mit ihrer Stimme zu beteiligen. Dafür sind keine Vorkenntnisse notwendig. Je mehr Menschen sich singend am Flashmob beteiligen, desto eindringlicher der „Gänsehaut-Moment“: nicht zuletzt wurde die Stimme zum „Instrument des Jahres“ 2025 ernannt – das älteste, universellste Instrument, das Menschen über sprachliche und kulturelle Grenzen hinweg verbindet.

Mit dabei als Special Guest: die Sängerin und Performance-Künstlerin RiA Reiser. Die ehemalige

Hollywood Set-Designerin ist mit weltweiten Auftritten sowie als Support für „Dicht & Ergreifend“, „La Brass Banda“, der „Antilopen Gang“ und mit einem Jodeldiplom so etwas wie die niederbayerische Mundart-Rap-Wundertüte. Ihre künstlerische Arbeit bewegt sich seit jeher an der Schnittstelle von Musik, Aktivismus und Empowerment – und macht sie zur idealen Stimme für ein Projekt, das Haltung nicht nur fordert, sondern auch feiert.

Und schließlich wird ein Herz der Stadt selbst zur Projektionsfläche für Platzhalter, die unsere DEMOKRATIE BELEUCHTEN: Eine Lasershow, gespeist aus persönlichen Botschaften der Bürgerinnen und Bürger zum Thema Demokratie, verwandelt die Fassade des Herzogskastens in ein leuchtendes Manifest für gemeinschaftliche Gestaltungskraft. Per Mail unter platzhalter-abensberg@posteo.de, auf Instagram (siehe QR-Code) oder am 6. Juni auf dem Kunstnachtmarkt in der altbekannten Location im „Haus in der Mauer“ können Statements dafür abgegeben werden. Die Lasershow wird am Abend des 3. August wiederholt.



TERMINE 2025

- 6. Juni** *Sammeln von Statements zum Thema Demokratie auf dem Kunstnachtmarkt im „Haus in der Mauer“*
- 2. August** *Installation des Kunstwerks mit Pop-up Chor & Lasershow als großes Eröffnungsereignis*
- 3. August** *Wiederholung der Lasershow*
- 8. September** *Politischer Gyllamoosmontag
Kleiner Pop-up Chor als Kundgebung*

JA, MIA SAN MIM RADL DO



Die Stadt Abensberg beteiligt sich auch heuer wieder an der Aktion Stadtradeln. Der Zeitraum zum Radeln erstreckt sich über 21 Tage, also noch bis zum 16. Juni 2025.

Der Auftakt fand bereits am Dienstag, den 27. Mai statt, interessierte Radlerinnen und Radler starteten am Aventinusplatz zu einer kleinen Radtour um Abensberg mit anschließender Einkehr im Biergarten. Ziel des Stadtradelns: Privat und beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen für mehr Radförderung, mehr Klimaschutz und mehr Lebensqualität in der Stadt – und letztlich Spaß am Fahrradfahren haben. Teilnehmen können alle, die in Abensberg oder den Ortsteilen wohnen, arbeiten, vor Ort in einem Verein tätig sind oder eine (Hoch-) Schule besuchen.

Alle Teilnehmenden können sich auf der Stadtradeln-Homepage registrieren und einem bereits vorhandenen Team beitreten oder ein eigenes Team gründen. Wer ein neues Team gründet, ist automa-

tisch Team-Captain. „Teamlos“ Radeln geht nicht, denn Klimaschutz und Radförderung sind Teamarbeit – aber schon zwei Personen sind ein Team ;-) Alternativ kann dem „Offenen Team“ der Kommune beigetreten werden.

Auf stadtradeln.de/abensberg könnt Ihr sehen, wie viele Teams und Radelnde sich bereits angemeldet haben. Nehmt die Herausforderung an und seid dabei! Alle wichtigen Infos findet ihr unter www.stadtradeln.de.

2024 waren in Abensberg 39 Teams am Start – 400 Radlerinnen und Radler. Dabei wurden beeindruckende 68.054 Radkilometer zurückgelegt und 11.000 Kilogramm CO₂ vermieden. Abensberg gehört gemeinsam mit vielen anderen Kommunen in Bayern zu den Vorreitern, deutschlandweit nahmen bisher rund 2894 Kommunen teil.

Macht mit und stellt euren Teamgeist auch in diesem Jahr mit zahlreichen gesammelten Kilometern wieder unter Beweis!

25 JAHRE NADELKISSEN



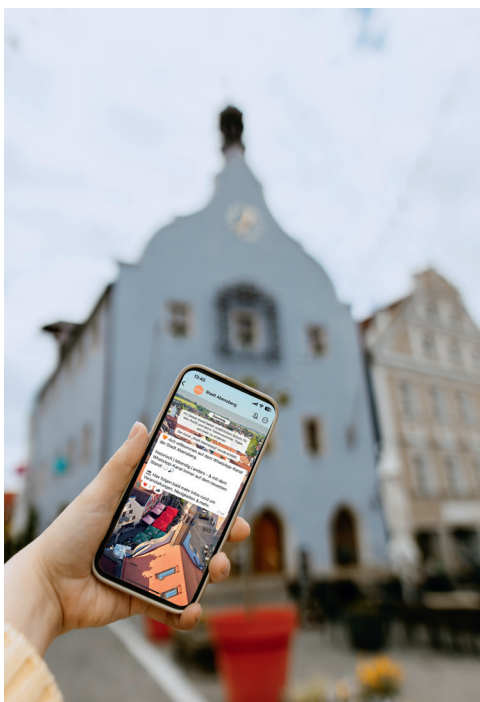
„Keine KI kann einen Knopf annähen“, lacht Inhaberin Elisabeth Scheidt, die in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum feiert: Ihr Fachgeschäft „Nadelkissen“ in Abensberg feiert sein 25-jähriges Bestehen.

Bürgermeister Bernhard Resch ließ es sich nicht nehmen, persönlich zu gratulieren und überreichte Frau Scheidt eine Orchidee. Mit einem Augenzwinkern bemerkte er: „Die 50 könnten Sie ja schon noch vollmachen!“, womit er die Hoffnung auf weitere Jahre Nadelkissen in Abensberg zum Ausdruck brachte. Elisabeth Scheidt ist eine wichtige Partnerin bei städtischen Veranstaltungen, die maßgeblich zum kreativen Prozess beiträgt. Sie hat über Jahre hinweg die Niklasmarkt-Losbude organisiert und vielfältige weitere Aufgaben für den Werbekreis und die städtischen Veranstaltungen übernommen. Zu ihren kreativen Beiträgen zählen außerdem das Nähen des Gillamoos-Bären (einschließlich der Gestaltung des Kopfes), die Anfertigung verschiedenster Kopfbedeckungen für das Aventinus-Denkmal – Narrenkappe, Sonnenhut sowie seine rote Wintermütze – und das Einbringen von Ideen bei den Sommerlauneinstallationen.

Frau Scheidt blickt auf eine beeindruckende Karriere

zurück, die vor 40 Jahren in ihrer Heimatgemeinde Saal begann. Dort eröffnete sie ihr erstes Geschäft und legte den Grundstein für ihre heutige Erfolgsgeschichte. Im Jahr 2000 wagte sie den Schritt nach Abensberg. Seit 2006 befindet sich das Geschäft am jetzigen Standort, wo es sich als fester Bestandteil für Nähbegeisterte etabliert hat. Die Filiale in Saal wurde 2011 geschlossen, seither konzentriert sich Frau Scheidt voll und ganz auf das Geschäft in Abensberg. Was das Nadelkissen besonders auszeichnet, ist die Beständigkeit und das Engagement des Teams. Mitarbeiterinnen Sabine Lanzl und Hannelore Schulz sind von Anfang an dabei – Veronika Kargl und Lenka Völkl ebenfalls seit vielen Jahren. Sie wurden für ihre langjährige Treue und ihren unermüdlichen Einsatz von Scheidt geehrt.

Frau Scheidt hat es geschafft, ihr Hobby zum Beruf zu machen – und das mit Leib und Seele. Ihr Fachgeschäft ist mehr als nur ein Ort, an dem man Knöpfe, Stoffe und Zubehör findet. In einer Zeit, in der digitale Technologien dominieren, beweist Frau Scheidt mit ihrem „Nadelkissen“, dass handwerkliches Geschick und persönliche Beratung weiterhin unverzichtbar sind.



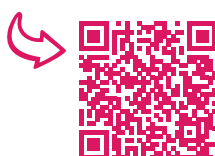
Kurze Wege, klare Infos: Stadt Abensberg auf WhatsApp

Wann findet der Wochenmarkt statt? Wo gibt es Karten für die Kulturreihen? Welche Straßen sind am Kunstnachtmarkt gesperrt?

Über den neuen WhatsApp-Kanal informiert die Stadt schnell und unkompliziert über alles, was für Bürgerinnen und Bürger wichtig ist. Von Katastrophenmeldungen und Straßensperrungen bis hin zu Veranstaltungstipps, kulturellen Highlights und kleinen Einblicken ins Stadtleben – der Kanal bietet eine gute Mischung aus Wichtigem und Schöнем.

Das Beste: Man bleibt anonym, muss keiner Gruppe betreten und bekommt keine Nachrichtenflut. Wer den Kanal abonniert, erhält kurze, präzise Updates aus der Stadtverwaltung – ganz ohne Werbung und Antwortfunktion.

Einfach den QR-Code scannen oder dem Link auf unserer Homepage bzw. sozialen Medien folgen, „Abonnieren“ klicken und die Benachrichtigungen aktivieren – schon ist man dabei.



Danke Fortuna

Im Rahmen des Frühjahrsmarktes im April startete die Osterlotterie der AbensbergCARD, die von MiA bewegt e.V. und der Stadt Abensberg ausgerufen wurde. Bei jedem Einkauf ab 10,00 € bei den teilnehmenden Akzeptanzpartnern konnten Kunden im Zeitraum vom 13. bis zum 27. April 2025 in der AbensbergCARD-App ein digitales Los generieren – vorausgesetzt, ihre Karte war in der App registriert.

Verlost wurden zehn AbensbergCARDS mit einem Guthaben im Wert von jeweils 50,00 Euro.

Das rege Einkaufen hat sich für die Teilnehmer gelohnt – zehn Glückliche dürfen sich nun über ein Budget von 50,00 Euro auf ihrer AbensbergCARD freuen.

Wir gratulieren den Gewinnerinnen und Gewinnern herzlichst! Leider konnten nicht alle am Fototermin anwesend sein.



HALLO SONNE

SUDOKO

	3	7	5		9	8		4
8		5	7	2			3	6
	2	1	3		8	5	7	
3	6			9	5			2
		4	6	3		9	5	
5		9		4	2		6	1
7		6		5	1		9	
	5		2			4		7
1	4	2			3	6	8	

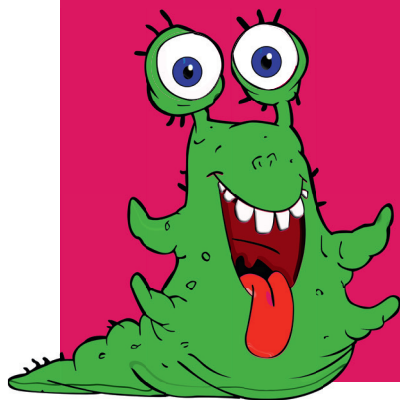
GLIBBERSCHLEIM

Flohsamenschalen
(oder Flohsamenpulver
erhöhte Klümpchengefahr!)
nach Bedarf
Lebensmittelfarbe
150 ml Wasser
Topf

Esslöffel
Messbecher
Schüssel

Wasser in einen Topf füllen, gestrichene Ess-
löffel Flohsamen hinzufügen und sehr gut
mit Löffel oder Schneebesen vermischen.
Jetzt noch die Lebensmittelfarbe dazugeben.
Die Flüssigkeit nun langsam unter ständigem
Rühren erhitzen. Mit der Zeit sollte die Flüssigkeit
dicker werden, tut sie das nicht, gib noch etwas
Flohsamen hinzu - und wer, möchte
auch noch etwas Glitterpulver ;-)

Unbedingt so lange rühren bis der
Brei schön schleimig ist!!!



KANNST DU ALLE RÄTSEL LÖSEN?



Wenn du mir Nahrung gibst,
werde ich leben. Wenn du mir
Wasser gibst, sterbe ich.

.....

Ich bin ein Teil an deinem eigenen
Körper. Aber du kannst mich mit dei-
ner rechten Hand niemals berühren.

.....

Er gehört nur dir, aber alle ande-
ren verwenden ihn mehr als du.

.....

Du siehst mich stets bei Sonnen-
schein, am Mittag bin ich kurz
und klein. Ich wachse bei
Sonnenuntergang.

.....

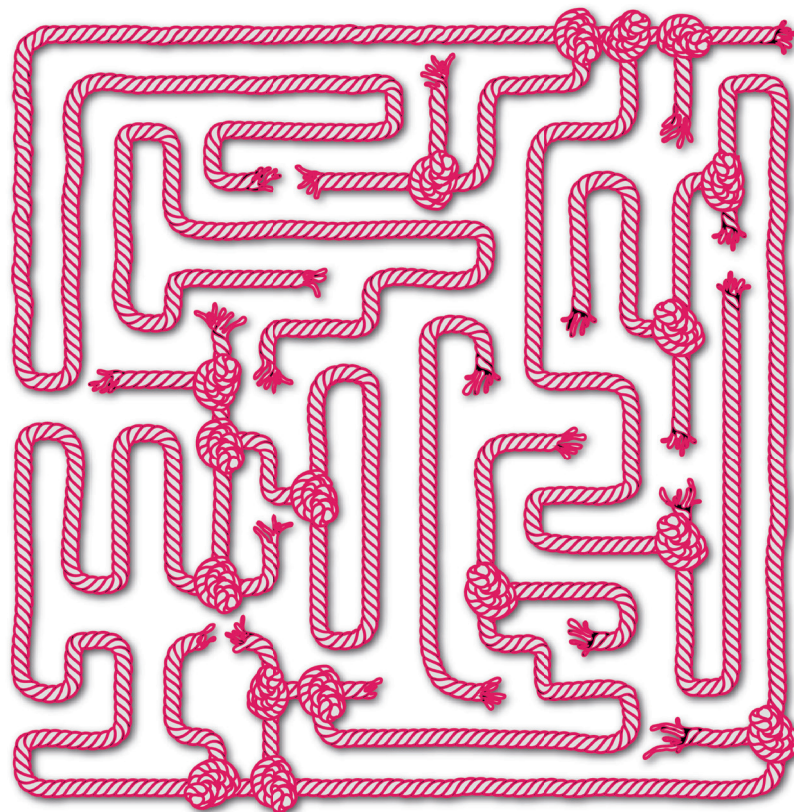
Wenn du mich wegwirfst, bin
ich zerstört. Wenn du mich an-
lächelst, lächle ich zurück.

.....

Ich brenne, aber bin nicht heiß.

.....

FINDE DEN WEG ZUM LUFTBALLON!



JAZZCLUB IN SOMMERLAUNE

10.08.202 | Dixie Dogs

Die 7köpfige New Orleans Jazz-Formation. aus dem Herzen Bayerns um Chief-Dog Walter Eberl hat sich in den letzten Jahren eine treue Fangemeinde aufgebaut, ist Stammgast im Jazzclub Abensberg und Garant für gute Laune. Bei ihrer Drop me off Tour bringen sie auch diesmal wieder ein Feuerwerk aus traditionellem New Orleans Jazz gespickt mit Heroes aus der Bourbon Street Jazz-Szene und neuen Einflüssen der aktuellen New Orleans Musik auf den Abensberger Stadtplatz!

Neueinsteigern wird dieser groovige, direkt in die Beine gehende Musikstil begeistern, aber auch Kenner der New Orleans Musik werden voll auf ihre Kosten kommen



17.08.2025 | Jazz of course

Jazz of course ist eine Gruppe von Musikern, die sich gefunden haben um die Tradition des guten alten Jazz zu pflegen, damit Spaß zu haben und diese Freude an der Musik dem Publikum egal welchen Alters zu vermitteln.

In der klassischen Besetzung mit Klavier, Gitarre, Kontrabass, Schlagzeug und Gesang haben sie bekannte Jazzstandards im Repertoire, aber auch kaum bekannte Nummern, die es nicht weniger wert sind am Leben gehalten zu werden.

Musik, die vorbei am Großhirn unmittelbar in den Bauch und in die Füße geht

24.08.2025 | Summer Night Jazz Trio

Das Summer Night Jazz Trio bietet ein swingendes Programm aus dem Great American Songbook, gemixt mit dem ein oder anderen groovigen Song aus eigener Feder - Sommerlaune eben ;-)



31.08.2025 | Clarissa Forster & Band

Auch in diesem Jahr dürfen sich Musikliebhaber wieder auf ein besonderes Konzert-Highlight am Stadtplatz freuen:

Die Sängerin und Komponistin Clarissa Forster hat ein erstklassiges Line-up aus Nürnberg zu uns nach Abensberg eingeladen. Gemeinsam mit Patrick Schichtle (Gitarre), Alex Bayer (Bass) und Christian Langpeter (Schlagzeug) bringt sie einen vielseitigen Mix aus traditionellem Jazz, Soul und groovenden Rhythmen auf die Bühne.

Das Publikum darf sich auf handgemachte Musik freuen - urban, facettenreich und mit viel Spielwitz



JAZZCLUB & STADT ABENSBERG

Die Kooperation zwischen dem Jazzclub und der Stadt Abensberg gibt es seit 2021 - dem ersten Jahr der SommerlauneReihe am Stadtplatz. Bereits zum fünften Mal haben die beiden Clubvertreter Anton Supritz und Michael Gottwald ein hochkarätiges Programm mit namhaften regionalen und überregionalen Künstlerinnen zusammen-

gestellt. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuhörer an insgesamt vier Sonntagabenden auf dem Abensberger Stadtplatz. Beginn jeweils im 19 Uhr. Bei widrigen Witterungsbedingungen finden die Konzerte des Jazzclubs auch heuer wieder im Aventinum im Karmelitensaal statt. Der Eintritt ist in jedem Fall frei.

VOLLE KRAFT VORAUSS

Die gegenwärtigen gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen – wie Personalengpässe, bürokratische Hürden, die Langzeitfolgen der Pandemie und signifikante Preissteigerungen – machen auch vor dem Gillamoos nicht halt. Diese Entwicklungen schütteln auch die Zunft der Festwirte, Schausteller und Fieranten durcheinander. „Höchste Zeit, um stärker an einem Strang zu ziehen,“ findet Brauereichef Jacob Horsch und stößt damit bei den an der Durchführung des Festes Beteiligten, allen voran dem Bürgermeister Dr. Bernhard Resch, auf offene Ohren. Wirtesprecher Peter Schöniger pflichtet seinem Bräu bei und plädiert dafür, die Expertise aller Wirte und Brauereien intensiver zu nutzen. Der Bürgermeister zeigte sich begeistert vom Engagement der Beteiligten und holte die Protagonisten an einen Tisch. Gemeinsam diskutierte diese Runde Ideen, um den Gillamoos zukunftssicher zu gestalten. Aufgrund des

Einsatzes der Marktmeister Konrad Ettengruber und Heribert Eichstädter gelang es z. B. in Absprache mit den übergeordneten Behörden eine neue Fläche für die Schausteller-Wohnwägen zu generieren. Der Bürgermeister selbst rekrutierte Flächen von Privat, die nun während des Jahrmarkts für Schausteller-Fahrzeuge genutzt werden sollen. Dr. Resch erläutert: „Damit kann es uns gelingen, den Bereich zwischen dem Kuchlbauer- und dem Hofbräu-Festzelt komplett neu zu bespielen.“ Verschiedene Ansätze der Nutzung wurden gemeinsam diskutiert. Einigkeit bestand darin, dass der Gewerbeausstellung und dem Warenmarkt insgesamt wieder mehr Gewicht geschenkt werden sollte. Der Gillamoos sei bekanntlich ein Jahrmarkt und sogar einer der ältesten und authentischsten – damit habe man ein wertvolles Pfund in der Hand, das es zu bewahren gilt. Märktreferent Simon Steber plädiert für die



Simon Steber mit Nachwuchs beim Auszug mit den Aventinus Buam



Peter Schöniger & Jacob Horsch beim Gillamoosauszug



Pressekonferenz zum Gillamoos 2024

Einführung neuer, attraktiver Angebote, um unterschiedliche Zielgruppen anzusprechen. Sein Stadtratskollege und Kulturreferent Niklas Neumeyer unterstützt diesen Vorschlag: Wir haben eine Blaulichtmeile angeregt, denn das wäre eine starke Ergänzung für den Warenmarkt“. Der Kulturreferent akquirierte inzwischen zahlreiche einschlägige Kontakte für das gemeinsame und vielversprechende Projekt. Neben solchen Innovationen standen auch potenzielle Synergieeffekte im Fokus. Jacob Horsch sieht beispielsweise im Bereich von Investitionen, etwa in beidseitig benötigter Infrastruktur, Möglichkeiten für eine intensivere Kooperation.

Bürgermeister Dr. Bernhard Resch zieht ein positives Fazit: „Es freut mich wirklich sehr, dass wir viele Vorschläge aus den Reihen der Traditionspartnerbetriebe sowie der Referenten aufnehmen und vor allem auch von einem dichten Netzwerk an Kontakten profitieren können. Ich denke, dies könnte ein echtes Erfolgsmodell werden.“ Und wir freuen uns darauf, euch rechtzeitig zur fünften Jahreszeit online und in unserem GillamoosHeft mit allen wichtigen Infos zu versorgen. Bleibt dran!



**Niklas Neumeyer
& Dr. Bernhard Resch
beim Anstich**

WERDE 53. GILLAMOOS DIRNDLKÖNIGIN!



Du liebst Tradition, hast ein Herz für Deine Heimat und Lust darauf neue Kontakte zu knüpfen? Dann bewirb dich jetzt! Am Gillamoosmontag, den 8. September 2025 findet im Härteis-Festzelt die Wahl der 53. Gillamoos Dirndlkönigin statt!

Alle Kandidatinnen erhalten

- einen Dirndlgutschein von Pöllinger Leder & Tracht
- Gruppen- und Einzelcoaching mit Carola Nier von Commvivere
- Gillamoos-Survival-Kits im Wert von 100 €
- einen einminütigen Werbetrailer und viele professionelle Fotos

Die Erst- und Zweitplatzierte erhalten

- Autogramm- und Visitenkarten
- je zwei Konzertkarten
- ein Auto für ihre Auftritte
- 500 € für die Dirndlkönigin
- 300 € für die Stellvertreterin

Eine aufregende Zeit wartet auf dich – wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Mehr Infos unter
www.gillamoos.bayern.

Bewerbungsschluss ist der 27. Juni 2025. Sende deine Unterlagen an tourisitk@abensberg.de.



THEATER & FÜHRUNGEN

Abensberg in den kultigen 70ern

Die beiden Freundinnen Susi und Uschi führen durch ihr Abensberg der 70er Jahre. In kurzweiligen Geschichten erzählen sie von Flower Power, Pril Blumen, Plateaustiefeln und Schlaghosen, von den Insartalern, der Strumpfmadame und dem scharfen Edi. Sie lüften das Geheimnis um das Büchsenbier der Brauerei Jungbräu oder wie man damals vom "Obst essen" eine zünftigen Rausch bekommen konnte.

Fühlen Sie sich mit Theatrum Urbis zurückversetzt in die 70er mit der fulminanten Olympiade in München, erleben Sie Deutschland als Fußball Weltmeister und erinnern Sie sich an die autofreien Sonntage während der Ölkrise.



27. Juni | 25. Juli | 29. August 2025
jeweils Fr um 18:30 Uhr
Treffpunkt vor dem Rathaus

Kosten Erwachsene 10,00 €

Keine Anmeldung erforderlich. Gruppenführungen jederzeit nach Absprache buchbar.

Sweetys Rabbits

Angelika Süß hat die Geschichte "Naomi und die Nacht" von Ingeborg von Zadows liebevoll inszeniert. Das Theaterstück mit Musik erzählt nicht nur von Angst, sondern vermittelt auch durch Lieder, Geräusche und Rhythmen, was es bedeutet Angst vor etwas zu empfinden, das nicht greifbar ist.

Fr 11. & 18. Juli | 20:00 Uhr

Sa 12. & 19. Juli | 16:00 Uhr

So 13. & 20. Juli | 16:00 Uhr

Kreuzgang

Kosten Kinder 9,00 €, Erwachsene 15,00 €

KULTURMOBIL

Mit seiner mobilen Bühne bringt das KULTURmobil am 3. August 2025 professionelles Theater in den Abensberger Schlossgarten. Der Eintritt ist frei!

Um **17 Uhr** steht „Don Quijote“ nach dem berühmten Ritterroman auf dem Programm. Das Stück erzählt mit viel Humor von den Abenteuern Don Quijotes, bei denen Fantasie und Realität gründlich durcheinandergeraten.

Abends um **20 Uhr** geht es in Molières berühmter Komödie „Der eingebildete Kranke“ um einen leidenschaftlichen Hypochonder, der seine Mitmenschen mit seinen läppischen Wehwehchen in den Wahnsinn treibt. Garniert mit einer Zwangsvermählung, heimlichen Liebschaften und Intrigen entwickelt sich eine schwindlig machende Komödie.

Bei schlechtem Wetter im Feuerwehrhaus!

KALENDER

30.05.2025	20:00	Fr	Clouded Heads *	Aventinusplatz
31.05.2025	ab 13:00	Sa	Musikpicknick der Musikwerkstatt	Schlossgarten
06.06.2025	18:00	Fr	KunstNachtMarkt	Altstadt
06.06.2025	20:00	Fr	Leisure Leag Dogs *	Avenitusplatz
13.06.2025	19:00	Fr	Stimmix	Stadtplatz
21.06.2025	ab 12:00	Sa	Sommerlaune goes Freibad	Freibad
22.06.2025	17:00	So	Sommergefühle Musiksonntag	Kreuzgang
27.06.2025	20:00	Fr	Nacht der offenen Kirchen	Kirchen Stadtgebiet
27.06.2025	19:00	Fr	Kunstmann Akustik Trio	Stadtplatz
29.06.2025	18:00	So	Notnquetscher	Stadtplatz
03.07.2025	19:00	Do	Big Band PuschUp	Stadtplatz
05.07.2025	18:00	Sa	Bürgerfest	Stadtplatz Schlossgarten Liebesinsel
06.07.2025	10:00	So	Bürgerfest	Stadtplatz Schlossgarten Liebesinsel
10.07.2025	19:00	Do	All in a tumble	Stadtplatz
11.07.2025	20:00	Fr	Backbeat *	Aventinusplatz
12.07.2025	ab 14:00	Sa	TDO Städt. Sing- & Musikschule	Aventinum
12.07.2025	19:00	Sa	Babonia	Stadtplatz
19.07.2025	19:00	Sa	Weinfest	Liebesinsel
25.07.2025	20:00	Fr	Cuba night *	Avenitusplatz
26.07.2025	18:00	Sa	Schlossgartenfest	Schlossgarten
27.07.2025	19:00	So	Trio Sprizz	Stadtplatz
31.07.2025	19:00	Do	D'Vahunackld'n	Stadtplatz
01.08.2025	20:00	Fr	Vogelmayer *	Aventinusplatz
03.08.2025	17:00	So	Kulturmobil	Schlossgarten
03.08.2025	20:00	So	Kulturmobil	Schlossgarten
08.08.2025	20:00	Fr	Blurry Nights *	Aventinusplatz
10.08.2025	19:00	So	Dixie Dogs Jazzclub**	Stadtplatz
15.08.2025	12:00	Fr	Ottenbräu Bierprobe	Schulhausplatz
15.08.2025	20:00	Fr	Lucia Losada	Aventinusplatz
17.08.2025	19:00	So	Jazz of course Jazzclub**	Stadtplatz
22.08.2025	19:00	Fr	Quartetto Amaretto	Stadtplatz
22.08.2025	20:00	Fr	Jonas Sempert Duo *	Aventinusplatz
24.08.2025	19:00	So	Night Jazz Trio Jazzclub **	Stadtplatz
31.08.2025	19:00	So	Clarissa Forster & Band Jazzclub**	Stadtplatz

* bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im kommod statt

** bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Aventinum statt

Infos und Details zu den Veranstaltungen auf www.abensberg.de/kalender. Änderungen vorbehalten.